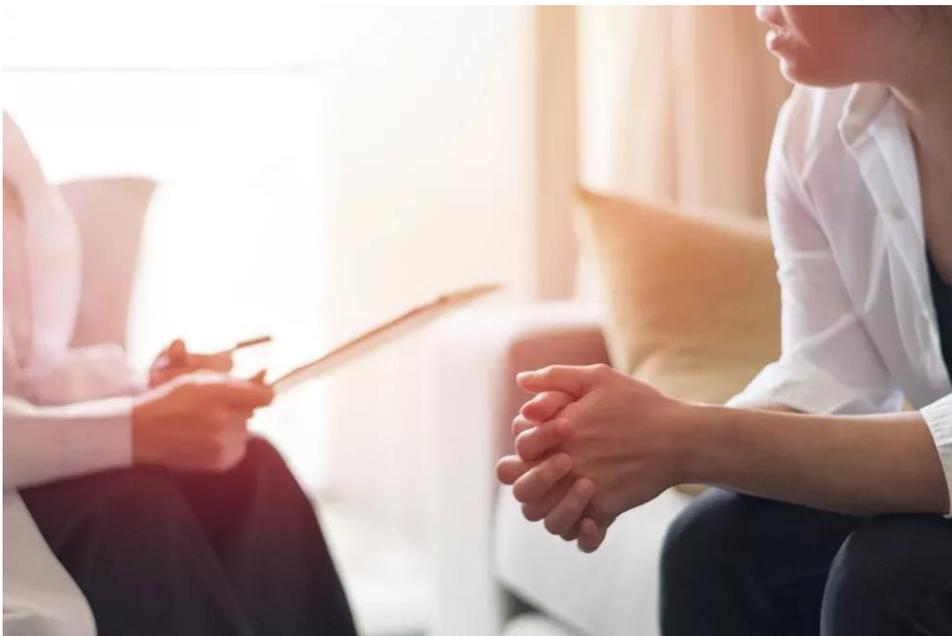




Das vom Sadismus entfesselte Böse wird geleugnet

Dorete ist vor zwei Jahren gestorben. Dorete stirbt jeden Morgen. Sie stirbt jede Minute eines jeden Tages. Vor zwei Jahren fand Dorete den leblosen Körper ihres geliebten Christer auf dem Boden. Dorete bezahlte die Ivy League-Ausbildung ihres Sohnes an der University of Pennsylvania. Er hat es nie anerkannt. Sie finanzierte auch die College-Ausbildung ihrer Tochter. Sie hat es nie anerkannt. Mit vierunddreißig Jahren starb ihre Schwiegertochter fast an Brustkrebs. Dorete und Christer stellten ihre Praxis der Psychotherapie ein und pflegten sie wieder gesund. Sie opferten Gebühren und Kunden aus Liebe zur Familie. Ihr Sohn Yarrum, zu beschäftigt für seine Frau, …



Dorete ist vor zwei Jahren gestorben. Dorete stirbt jeden Morgen. Sie stirbt jede Minute eines jeden Tages. Vor zwei Jahren fand Dorete den leblosen Körper ihres geliebten Christer auf dem Boden.

Dorete bezahlte die Ivy League-Ausbildung ihres Sohnes an der University of Pennsylvania. Er hat es nie anerkannt. Sie finanzierte auch die College-Ausbildung ihrer Tochter. Sie hat es nie anerkannt.

Mit vierunddreißig Jahren starb ihre Schwiegertochter fast an Brustkrebs. Dorete und Christer stellten ihre Praxis der Psychotherapie ein und pflegten sie wieder gesund. Sie opferten Gebühren und Kunden aus Liebe zur Familie. Ihr Sohn Yarrum, zu beschäftigt für seine Frau, kehrte auf dem gesamten Kontinent nach Hause zurück, um wie gewohnt zu arbeiten. Dorete und Christer erhielten keine Anerkennung. Das vom Sadismus entfesselte Böse wird geleugnet.

Doretas Mutter Trudy lag im Sterben an Krebs in einem Krankenhausbett in New Jersey und stand kurz vor einer tödlichen Nadelbiopsie ihrer Leber, um die Diagnose zu bestätigen. Sie wurde von Christer gerettet. Er bestand darauf: „Wir bringen sie zu Sloan Kettering, um eine zweite Meinung einzuholen!“ Sloan Kettering bestätigte seine Vorsicht und sie führten stattdessen einen CT-Scan durch. Die Ergebnisse waren negativ. Mit sechsundachtzig Jahren lebt die Mutter. Christer starb im Alter von sechsundsechzig Jahren. Die Familie, einschließlich Trudy, bestreitet Chisters lebensrettende Intervention. Das vom Sadismus entfesselte Böse wird geleugnet.

Als Erwachsener litt Doretas Tochter Sonja unter unkontrollierbarer Wut gegen Männer. Sonja vermutete sexuellen Missbrauch in ihrer Kindheit. Sie erinnerte sich an Erinnerungen, dass ihr eigener Vater sie während ihrer Jugend sexuell unwohl fühlte. Christer bot wöchentliche und Bereitschafts-Psychotherapie an. Sonja gewann das Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl, das ihr fehlte, und stach Christer sofort in den Rücken. Ihre Behauptung: „Er hat nie etwas für mich getan, Mama!“ Das vom Sadismus entfesselte Böse wird geleugnet.

Der Mann, der Yarrum und Sonja gezeugt hat, ist vorbestraft. Er wurde verhaftet „... erzwang durch Androhung von Körperverletzung einen anderen Jungen, Oralsex mit ihm zu machen ...“ Yarrum und Sonja verehren diesen Mann, der sie gezeugt hat, diesen Mann, der sie und ihre Mutter auch missbraucht hat. Das vom Sadismus entfesselte Böse wird geleugnet.

Dorete hat eine dreizehn Jahre jüngere Schwester. Sie heißt Gina. Gina wurde mit Hirnschäden geboren, weil die Mutter Trudy eine illegale Abtreibung versuchte. Die Mutter zwang auch die zwölfjährige Dorete, diese Tat mitzuerleben. Das vom Sadismus entfesselte Böse wird geleugnet.

Eine erwachsene Frau, Gina, ist schwer behindert. Christer, der die ganze Menschheit zutiefst liebte, spürte Ginas Schmerz und sicherte ihr finanzielle Unterstützung durch die Sozialdienste. Gina ist endlich finanziell unabhängig. Aber Gina schmerzt um die Liebe, die ihre Mutter zurückhält. Die Mutter verachtete Christer, weil er ihrer jüngeren Tochter geholfen hatte. Sie sehen, die Mutter liebt nicht, sie kontrolliert. Das vom Sadismus entfesselte Böse wird geleugnet.

Dorete teilte ihren Kummer und ihre Schuld über Christers Tod mit ihrem Sohn. Yarrum, nur ein Apfel, der nicht weit genug vom Baum seines Vaters gefallen war, schob und drehte das Messer tief in das Herz seiner Mutter. Yarrums eigene Verzerrungen der Wahrheit wurden zu Papier gebracht, um alle zu täuschen; in seiner eigenen Selbstgerechtigkeit. Er veröffentlichte einen Artikel über Unwahrheiten, der auf den Schmerzensschreien seiner Mutter beruhte. Das vom Sadismus entfesselte Böse wird geleugnet.

Yarrum nutzte seine Mutter aus, um von ihrer Seelenverletzung zu profitieren – der eindringlichen Vision ihres schönen Seelenverwandten, der leblos auf dem Boden lag. Yarrum nutzte diese eindringliche Vision, die Hauptquelle für Doretas anhaltenden posttraumatischen Stress, als Waffe gegen sie. Die

eindringliche Vision, die sie täglich zu vergessen versucht – die Liebe ihres Lebens, größer als das Leben, mitfühlender, liebevoller, intelligenter, lustiger, lustiger und lebendiger als jeder andere, den sie jemals kannte – jetzt steif und leblos. Die Gefühle, die sie im Vertrauen mit Yarrum teilte, verzerrte und veröffentlichte sie für die ganze Welt. Das vom Sadismus entfesselte Böse wird geleugnet.

Von Patricia Brozinsky, PhD

2007 Copyright ©, alle Rechte vorbehalten

Heilpraktiker Psychotherapie

Heilpraktiker Psychotherapie finden Sie am besten in unserem kostenlosen Heilpraktiker Verzeichnis. Um alle Heilpraktiker Psychotherapie anzuzeigen, klicken Sie bitte hier.

Details

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki